

Medienkonferenz vom 12. Dezember 2006

Kosten-Nutzenanalyse der Bedarfsleistungen des Sozialdepartements der Stadt Zürich

Heidi Stutz, Tobias Fritschi, Patrick Detzel, Susanne Schmutz

Übersicht

- 1. Das Instrument der Kosten-Nutzen-Analyse**
- 2. Nutzendimensionen**
- 3. Bruttoeffekte und gesamtwirtschaftliche Grössenordnung
(Betrachtung nicht aus Kosten-Nutzen-Sicht)**
- 4. Kosten-Nutzen-Analyse**

1. Das Instrument der Kosten-Nutzen-Analyse

Methodisches Vorgehen

- **Abwägen von Vorteilen (Nutzen) und Nachteilen (Kosten) für alle beteiligten Akteurgruppen**
- **Gesamtwirtschaftliche Perspektive**
- **Verteilungsblinde Sicht: Umverteilung nicht als Nutzen gewertet**
- **Identifikation von Nutzendimensionen (Literaturanalyse)**
- **Probleme der Messbarkeit**
- **Vergleich einer Situation mit und ohne Bedarfsleistungen (Alternativkostenszenario)**
- **Basisjahr 2004, Vollkostensicht**

Quantifizierbare Nutzendimensionen

- **Konsumeffekt und Beschäftigung**
(Konsumvolumen, Arbeitsplätze)
- **Steuereinnahmen und Sozialversicherungsbeiträge**
(Einkommens- & Mehrwertsteuern, Sozialversicherungsbeiträge)
- **Gegenleistungen**
(Ergänzender Arbeitsmarkt)
- **Versicherungseffekt**
(Gesamtwert der Versicherung, % der Bevölkerung, für die Versicherung gegen Armut rentiert)
- **Überbrückungsfunktion**
(Ungedeckte Verwaltungskosten, Zinskosten)

Nicht quantifizierbare Nutzendimensionen

- **Sozialkapital**
- **Ermöglichte Arbeitsmarktflexibilität**
- **Vermittlungswirkung**
- **Arbeitslosenversicherungsersatz**
- **A-Stadt-Effekte**
- **Investitionen in Kinder und Jugendliche**
- **Gesundheitsökonomische Wirkungen**
- **Minderung von Kriminalität**
- **Standortattraktivität**

3. Bruttoeffekte und gesamtwirtschaftliche Grössenordnung

Konsumeffekt und Beschäftigung

■ Ausgelöstes Brutto-Konsumvolumen: 885 Mio. Franken

■ Woher?

Zusatzleistungen zu AHV/IV	40%
Bedarfsleistungen Soziale Dienste	37%
Beratung & Verwaltung	23%

■ Wohin?

Grundbedarf/ Lebenshaltung	40%
Medizinalkosten	24%
Wohnen	18%
Schule/Ausbildung	4%
Sachkosten SD	14%

■ Abhängige Arbeitsplätze: 7'600 Vollzeitstellen

3. Bruttoeffekte und gesamtwirtschaftliche Grössenordnung

Steuereinnahmen und Sozialversicherungsbeiträge

■ Steuereinnahmen total	98 Mio. Franken
■ Steuerart	
Einkommenssteuern	60 Mio. Franken
Mehrwertsteuer	38 Mio. Franken
■ Zu Gunsten von	
Bund	46 Mio. Franken
Kantone	23 Mio. Franken
Gemeinden	29 Mio. Franken
■ Sozialversicherungsbeiträge	125 Mio. Franken
■ Zu Gunsten von	
AHV/IV	58 Mio. Franken
Pensionskassen	54 Mio. Franken
Andere	13 Mio. Franken

3. Bruttoeffekte und gesamtwirtschaftliche Grössenordnung

Gegenleistungen

- **Gegenleistungen im Ergänzenden Arbeitsmarkt**
- **Beschränkung auf mit gewöhnlicher Erwerbstätigkeit vergleichbare Leistungen**
- **Erwerbsvolumen von 466 Vollzeitstellen**
- **Effizienzkorrektur um 10%**
- **Realisierbare Lohnsumme 20.5 Mio. Franken**

3. Bruttoeffekte und gesamtwirtschaftliche Grössenordnung

Versicherungseffekt

- **Bedarfsleistungen im Erwerbsalter können als obligatorische staatliche Versicherung gegen Armut interpretiert werden.**

- **Der individuelle Wert dieser Versicherung ist abhängig von:**
 - Wahrscheinlichkeit, im nächsten Jahr Leistungen zu beziehen
 - Höhe der erwarteten Auszahlung
 - Eigener Steuerbeitrag an Finanzierung

- **Gesamtbilanz:**
 - Für 10% Haushalte im Erwerbsalter = Existenzsicherung
 - Für weitere 40% Versicherung gegen Armut rentabel
 - Für weitere 10% gerade selbsttragend
 - Einkommensstärkste 40% zahlen mehr, als sie beziehen werden

- **Jährlicher Nettowert für nicht leistungsbeziehende Haushalte: 48 Mio. Franken**

3. Bruttoeffekte und gesamtwirtschaftliche Grössenordnung

Überbrückungsfunktion

■ Anteile Fremdfinanzierung (Transfers)

Sozialhilfe	60%
Zusatzleistungen	51%
Jugend- und Familienhilfe	32%

■ Rückzahlungsanteile (Transfers)

Kanton*	33%
Bund	8.6%
Kranken- und Sozialversicherungen	9%
Privatpersonen	4.7%

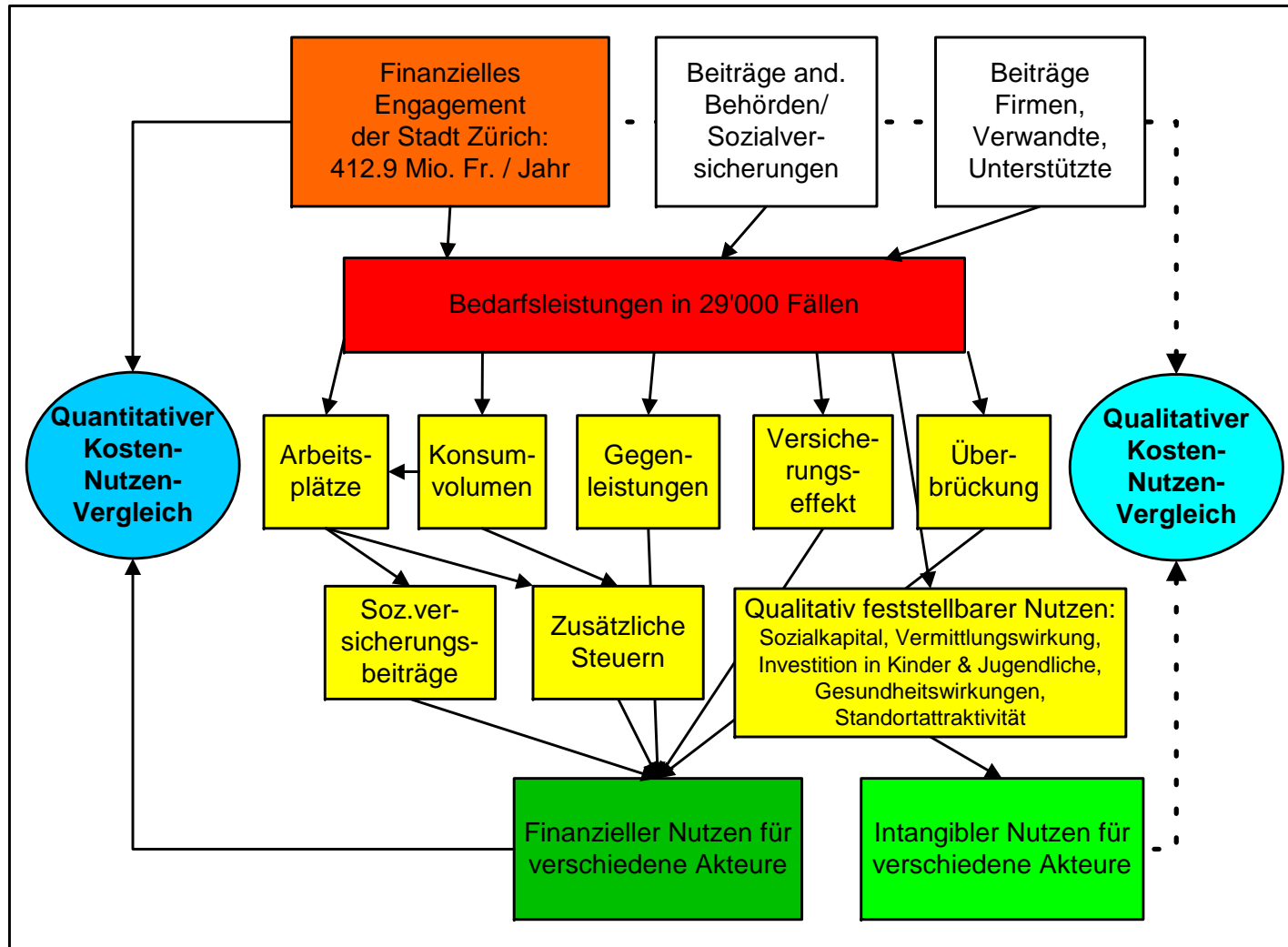
■ Ungedeckte Prozesskosten 33 Mio. Franken

■ Zinskosten 10 Mio. Franken

* z.T. selber von anderen Behörden refinanziert

4. Kosten-Nutzen-Analyse

Gesamtanlage der Kosten-Nutzen-Analyse



Die Situation ohne Bedarfsleistungen

- **Welche Leistungen fallen weg?**
(Kostenseite)
- **Was für Kompensationsmechanismen und Verhaltensänderungen bestehen?**
- **Wie verändern sich die gemessenen Bruttoeffekte**
(Konsumvolumen, Beschäftigungseffekt, Steuern & Sozialversicherungsbeiträge, Gegenleistungen, Versicherungseffekt, Überbrückungsfunktion)
- **Wie verändern sich die nicht messbaren Effekte?**

Wegfallende Leistungen

■ integrale Einstellung der Bedarfsleistungen

- Wirtschaftliche Sozialhilfe und Ergänzender Arbeitsmarkt
- Kleinkinderbetreuungsbeiträge
- Alimentenbevorschussung & -inkasso
- Jugend- und Familienhilfe (JFH)
- Zusatzleistungen zur AHV/IV (ZL)

■ 1. Ausnahme: KV-Prämienverbilligung

■ 2. Ausnahme: 3/4 Sozialversicherungsleistungen

■ Wegfallende Kosten 714 Mio. Franken = Kostenseite der KNA

Transfers 614 Mio. Franken / Prozesskosten 100 Mio. Franken
bezahlt durch Stadt 413 Mio. Franken / andere 301 Mio. Franken

4. Kosten-Nutzen-Analyse

Konsumvolumen

MINDERKONSUM		MEHRKONSUM	
Minderkonsum der Leistungsbeziehenden		Mehrkonsum der Steuerzahlenden	
-	Wegfallende Bedarfsleistungen	+	Steuerersparnis durch Wegfall der Bedarfsleistungen
+	Verwandtenunterstützung & Spenden	-	Verwandtenunterstützung & Spenden
+	Alternative Erwerbseinkommen	-	Erhöhung der Sparquote
+	Gesparte Rückerstattungen	-	Vermögensbildung der Firmen
Minderkonsum der im Sozialdepartement Beschäftigten		-	Substitutionseffekt der alternativen Erwerbseinkommen der Leistungsbeziehenden
-	Anteil Lohnvolumen, der in Konsum fließt		
+	Anteil anderswo realisiertes Lohnvolumen, der in Konsum fließt		
Minderkonsum durch wegfallende Sachkosten			
-	Eingesparte Sachkosten und Beiträge		
=	Tatsächlicher Minderkonsum	=	Tatsächlicher Mehrkonsum

4. Kosten-Nutzen-Analyse

Veränderung der Nutzeneffekte

	Raum Zürich		Gesamtsicht	
	worst	best	worst	best
Konsumvolumen (Mio. Fr.)	- 300	- 284	- 227	- 211
Beschäftigung (VZ-St.)	- 2'400	- 2'280	- 2'100	- 1'960
Steuern (Mio. Fr.)	- 30	- 28	- 25	- 23
Soz.versicherung (Mio. Fr.)	- 35	- 33	- 31	- 29
Gegenleistungen (Mio. Fr.)	- 21			
Versicherungseffekt (Mio. Fr.)	- 48			

4. Kosten-Nutzen-Analyse

Kosten-Nutzen-Bilanz für den Raum Zürich (in Mio. Fr.)

	Kosten	Nutzen	worst case	best case
Steuerzahlende in der Stadt Zürich	413	Nettoeinkommen auf zusätzlichen Arbeitsplätzen	160	151
Steuerzahlende im Kanton ZH	153	Gemeindesteuern auf Zusatzeinkommen	9	8
Kundschaft EAM	10	Kantonssteuern auf Zusatzeinkommen	6	6
Rückzahlungen Leistungsbeziehende	17	Sozialversicherungsbeiträge auf Zus.eink.	35	33
		Versicherungswirkung	48	48
		Gegenleistungen	21	21
		<i>Nicht messbar: Standortattraktivität, flexibler Arbeitsmarkt, Sozialkapital, Vermittlungswirkung, Investitionen in Kinder & Jugendliche, gesundheitsökonom. Wirkungen</i>		
Total	593		278	267

Pro Fr. Armutsbekämpfung fließen 45-50 Rp. an die Gesamtgesellschaft zurück.

4. Kosten-Nutzen-Analyse

Kosten-Nutzen-Bilanz in der Gesamtsicht (in Mio. Fr.)

	Kosten	Nutzen	worst case	best case
Steuerzahlende in der Stadt Zürich	413	Nettoeinkommen auf zusätzlichen Arbeitsplätzen	140	130
Steuerzahlende im Kanton Zürich	153	Gemeindesteuern auf Zusatzeinkommen	8	7
Kundschaft EAM	10	Kantonssteuern auf Zusatzeinkommen	6	5
Rückzahlungen der Leistungsbeziehenden	17	Dir. Bundessteuern auf Zusatzeinkommen	2	2
		Mehrwertsteuern auf Mehrkonsum	9	8
Steuerzahlende Bund	89	Sozialversicherungsbeiträge auf Zusatzeinkommen	31	29
Verwandte	15	Einsparung ALV durch tiefere Arbeitslosigkeit	18	18
Sozialversicherungen	11	Versicherungswirkung	48	48
Heimatbehörden im Ausland	7	Gegenleistungen	21	21
		<i>Nicht messbar: Standortattraktivität, flexibler Arbeitsmarkt, Sozialkapital, Vermittlungswirkung, Investitionen in Kinder & Jugendliche, gesundheitsökonomische Wirkungen, eingesparte Verwandtenunterstützung und unbezahlte Pflegeleistungen, verhinderte Rückwanderung Unterstützungsbedürftiger</i>		
Total	714		282	268

Pro Fr. Armutsbekämpfung fließen fast 40 Rp. an die Gesamtgesellschaft zurück.

4. Kosten-Nutzen-Analyse

Überbrückungsfunktion (in Mio. Fr.)

	Zinskosten	Ungedeckte Verwaltungs- kosten	Total
Kanton*	6.3	19.6	26.0
Bund	1.9	1.8	3.7
Sozialversicherungen	1.3	8.2	9.6
Leistungsbeziehende und Verwandte	0.5	2.1	2.7
Übrige	0.1	1.0	1.2
Total	10.2	32.9	43.2

* z.T. selber von anderen Behörden refinanziert